

# Raiffeisen Volleyballnacht Sargans vom 10. November 2018

## SPIELREGLEMENT

1. Wir spielen in den drei Kategorien Fun, Amateur und Profi mit 12 Minuten Spieldauer ohne Seitenwechsel (Hauptrunde, Achtel- und Viertelfinal). Ab Halbfinal 2 x 9 min mit Seitenwechsel. Je nach Anzahl Teams kann der Veranstalter die Spieldauer verlängern.
2. Die im Spielplan erst genannte Mannschaft spielt auf der Seite der Hallentüre und hat Anspiel.
3. Es wird 6 gegen 6 gespielt. In der Kategorie Fun und Amateur stehen pro Mannschaft **immer mindestens 2 Damen auf dem Feld**.

Bei der Kategorie **Amateur** sind **max. 2** und bei der Kategorie **Fun max. 1 lizenzierte/ Spieler/innen** pro Team erlaubt. Als lizenzierte Spieler gelten alle Lizenzen (der Saison 2018/2019) in einer Mannschaft, d.h. Junioren sowie auch Erwachsene zählen je als Voll-Lizenzierte Spieler.

In der Kategorie **Profi** bestehen diese zwei Einschränkungen nicht.

4. Bei der Kategorie **Fun** kann ein Team mittels polysportiven Gesellschaftsspielen weitere Zusatz-Punkte sammeln, die in die Schluss-Rangierung einfließen.
5. Spielberechtigt sind angemeldete Spieler/innen ab Jahrgang 2002.
6. Es gelten die Regeln des SVBV (Ausnahmen: Keine Timeouts, Wechsel sind fortlaufend möglich und Netzhöhe liegt bei 2,35 m). Entscheide der Schiedsrichter sind zu akzeptieren.
7. Wer nicht pünktlich zum Spiel erscheint, verliert mit 0:25 Forfait.
8. Bei Punktgleichheit nach der Vorrunde entscheidet:
  1. Das Verhältnis der erzielten Spielpunkte
  2. Anzahl erzielte Spielpunkte
  3. Das Los
9. In der Hauptrunde sind Spiele mit gleicher Punktzahl „unentschieden“ (1 Punkt) möglich. Der Sieg zählt als 2 Punkte. In den entscheidenden Runden (ab Achtelfinale) wird bei Punkte-Gleichstand bis zum nächsten Punkt weitergespielt.
10. Bis zum Viertelfinal werden die Spiele jeweils von den Siegermannschaften, der vorherigen Spiele gepfiffen. Die Verlierer stellen den Täfeler für das nächste Spiel. Bei Spielgleichstand stellt die Fenstermannschaft den Schiedsrichter, die Hallentüren-Mannschaft den Täfeler.
11. Die Siegermannschaft ist zudem verantwortlich, dass der unterschriebene Spielzettel unmittelbar nach Spielende ins Rechnungsbüro gelangt.
12. Abhängig von den Anzahl Anmeldungen kann die Turnierleitung den Modus anpassen. Die Information über den definitiven Modus erfolgt mit dem Spielplanversand.
13. Das Einspielen in den Nebenräumen oder in der Halle neben den Spielfeldern ist verboten. Bitte während den Spielen wegen der Unfall-Gefährdung nicht ausserhalb der Spielfelder einspielen.
14. Der Veranstalter stellt nur die Bälle für den Spielbetrieb zur Verfügung.
15. Volley Pizol übernimmt keine Haftung für Diebstahl oder Unfall.